

90409 Nürnberg, gUG Schatzkästchen Nürnberg, Hegelstr. 7

"Wir Kinder für die Natur und gegen den Müll"

Wir sind als "Müllpolizei" ausgerückt, trennen aktiv Müll, überlegen uns wo her der Müll kommt, wo er hin kommt und wie wir weniger Müll produzieren können (Mülltrennung, Einkauf im "unverpackt - Laden" und Bauern, verwenden selbst hergestellte Bienenwachstücher statt Frischhaltefolie)
Zudem schauen wir was wir aus "Abfall" machen können. Wir bastelten unsere Faschingskostüme aus Müll und unterstützen mit gezieltem Sammeln von Plastikdeckeln ein Hilfsprojekt und die gemeinsame Abgabe an einem Sammelpunkt



90453 Nürnberg, Evangelischer Kindergarten Reichelsdorf, Im Steinlach 12

Im Garten wächst doch kein Plastikbaum!

Unsere Kinder kennen sich leider mit Mülltrennung nicht aus. So ist es mir wichtig, dass wir unseren neuen Kindergarten sauber halten. Die Kinder lernen wie sie den Müll trennen oder sogar wiederverwerten können. Durch verschiedenen Input soll den Kindern der richtige Umgang mit Müll bewusst werden. So werden wir versch. Ausflüge aber auch interne Projekte durchführen. Was passiert wenn wir Müll vergraben? Wie können wir Müll doch noch benutzen? Wohin kommt unser Müll?

All diese Fragen werden sich im Laufe unseres Projektes erklären.

Ziel ist es, einen Beitrag zu leisten im Sinne von Nachhaltigkeit, dass sich Kinder der Verantwortung, bei der Mülltrennung, für unseren Planeten bewusst sind.



90469 Nürnberg, Haus für Kinder Regenbogenstraße Nürnberg, Regenbogenstr. 77/79

Vom Baum zum Papier!

Die Einrichtung liegt in der Gartenstadt. Dies ist ein historischer Stadtteil mit vielen Gärten und einem großen Friedhof, dem Südfriedhof. Große Waldgebiete sind nicht in der Nähe.

Deshalb gehen Mitarbeiter immer wieder in große Waldgebiete, damit die Faszination des Waldes erleb- und spürbar wird.

Kinder werden dabei für die Kostbarkeit des Baumes sensibilisiert.

Im Haus wird mit dem gesammelten Holz weitergearbeitet. Riechen und Tasten. Papier wird selber gemacht. Die Kinder lernen, wie viel Arbeitsschritte dazu nötig sind!

Kennenlernen des Logo "Blauen Engel"

Besuch eines Schreibwarenladens, Recyclinghof.

Besuch der Nürnberger Nachrichten. Wie entsteht eine Zeitung?



90471 Nürnberg, Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten Nürnberg, Zugspitzstr. 201

Nachhaltigkeit- Wir haben nur eine Erde

Das Projekt war als Jahresprojekt vorgesehen um mit dem Ziel es fest im Kindergartenalltag verankern.

Es begann im September/Oktober mit der Schöpfungsgeschichte in Zusammenarbeit mit unserer Kirchengemeinde und der Pfarrerin.

Hierbei wurde die Entstehung der Erde und die Wichtigkeit die Ressourcen sowie Tiere und Lebewesen zu achten.

Daraus entwickelte sich der nächste Schwerpunkt Müll. Im Garten entstand ein neuer Kompost. Wir sammelten regelmäßig den Müll in unserem Viertel ein. Unser Ziel ist es so gut wie möglich auf Plastik zu verzichten.

Nach dem Schwerpunkt Müll wurden mit den Kindern die verschiedenen Ressourcen erarbeitet und wie wir sie schützen können.



90559 Burgthann, Evang.Hort Burgthann, Mimerger Str. 28

Gemeinsam die Welt fair-ändern

Gemeinsam die Welt f a i r - ändern = gelebte Nachhaltigkeit im Hort-Alltag, auf Natur und Umwelt bezogen. Mit "Wir natürlich-gemeinsam" wollen wir auch die soziale Komponente betonen.



90571 Schwaig, Evang. Kinderkrippe Haus f. Kinder am Hasnbuckl Schwaig, Reichswaldstr. 1

Gibt es keine Bienen mehr, bleiben unsere Teller leer

Bienen brauchen uns, damit ihr Lebensraum erhalten bleibt, unser Projekt sollte die Kinder, Eltern und Andere sensibilisieren, was Bienen machen, brauchen und warum sie so notwendig sind, dass die Menschen überleben können. Die Kinder konnten erfahren was Bienen machen - das Thema be-greif-bar machen-, woher kommt der Honig, konnten spielerisch erfahren eine Biene zu sein und neuen Lebensraum für die Bienen schaffen.



91052 Erlangen, Studentenwerk Erlangen-Nürnberg KraKadU II, Hofmannstr. 27

Laufen lernen und Müll trennen - erste Schritte ins bewußte Leben

Unser Projekt befasst sich generell mit dem Thema Müll und soll schon unseren kleinsten Krippenkindern ein erstes Bewusstsein für den nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen vermitteln. Die Kinder sollen die verschiedenen Arten von Müll kennenlernen und erfahren, wie wir Müll reduzieren, und mit vorhandenem Müll umgehen können. Darüber hinaus sollen die Kinder erfahren, dass gerade Plastikmüll eine besondere Belastung für unsere Welt bedeutet.



91052 Erlangen, Studentenwerk Erlangen-Nürnberg KiKriKi, Hofmannstr. 27

KiKräKü (Kinderkräuterküche)

Im Projekt geht es um den Anbau von Kräutern und deren Verarbeitung. Hierfür wurden verschiedene Kräuter angeschafft und ein Hochbeet in unserem großen, wunderschönen Garten aufgestellt.

Im Alltag greifen wir die Interessen und Vorlieben der Kinder auf. Wir bereiten kleinere Mahlzeiten zusammen mit den Kindern selbst zu. Wir wollen ihnen zeigen, dass es ein langer Weg ist, bis Lebensmittel bei uns auf dem Esstisch landen. Von Anfang an waren die Kinder eingebunden. Beim Zusammenbau des Hochbeetes. Sie halfen beim Befüllen und bepflanzen des Beetes mit und gossen die Kräuter regelmäßig. Auch beim Pflücken und Verarbeiten der Kräuter sind sie begeistert dabei.



91074 Herzogenaurach, Ev. Kindertagesstätte Villa Herzolino Herzogenaurach, Zum Flughafen 12

Nektarine, Zwetschgenbaum - wir schaffen neuen Lebensraum

- wir pflanzen je einen Zwetschgen- und Nektarinenbaum
- wir legen eine Wildblumenwiese an, um viele Insekten anzulocken
- wir pflegen und schützen die Bäume und Blumen



91085 Weisendorf, Evang. Kindertagesstätte Weisendorf, Sauerheimer Weg 3

Küken-Projekt

- Aufstellung eines Brutapparates mit insgesamt 15 Hühnereiern verschiedener Rassen zum ausbrüten in der Kita
- Nach 21 Tagen Beobachtung beim Schlüpfen der Küken und Versorgung aller kleinen Küken
- Pflege und Hege der Küken über mehrere Wochen hinweg und Begleitung bei der Entwicklung der Küken zu Hennen.



91126 Schwabach, BRK-Kindertagesstätte Flohkiste Schwabach, Herderstr. 30

Mülltrennung

- Projektarbeit Thema "Müll" über 1 Woche lang
- Wir lernen die verschiedenen Trennungen kennen, wo der Müll hinkommt, was damit passiert.
- Erkundung eines Müllautos



91126 Schwabach, Freier Kindergarten e.V. Schwabach, Markgrafenstr. 5

Wir recyceln unsere Erde!

Wir bauen einen Kompost, recyceln und verwerten verschiedene Arten von Müll.

Die Kinder sind so weit dies möglich ist immer mit einbezogen und helfen aktiv mit.

Wir wollen das sie achtsam werden in Bezug auf Umweltschutz und Mülltrennung und auch globalen Zusammenhänge erkennen.



91154 Roth, Kita Am Stadtpark Roth, Otto-Schrimpff-Str. 17

"Was schleicht und pfeift den da ?" - Tiere im Wald

Durch umweltpädagogische Angebot wurden die Kinder für den Lebensraum Wald sensibilisiert. Impulse der Kinder wurden in Projekte eingebaut bzw. umgewandelt und vom pädagogischen Personal begleitet. So konnte situativ auf Interessen der Kinder und Jahreszeiten eingegangen werden.

Themen die behandelt wurden waren beispielsweise:

- heimische Vögel
- das Eichhörnchen
- Insekten, insbesondere die Hornisse und die Ameise
- der Hase
- der Fuchs
- der Baum

Es wurde versucht jeweils ein Bezug zum gesamten Ökosystem Wald kindgerecht herzustellen.



91161 Hilpoltstein, LBV-Kindergarten arche noah Hilpoltstein, Lindenallee 1

Wir sind bunt und vielfältig wie die Wiese - Der Lebensraum "Wiese" anhand der Jahreszeiten.

Auf der Wiese gibt es viel zu entdecken, erforschen & experimentieren. Die Wiese ist ein allgegenwärtiger Ort.

Wir erleben die Wiese in den verschiedenen Jahreszeiten, was verändert sich oder bleibt gleich.

Das Thema Wiese bieten vielerlei Lern- und Sinneserfahrungen für die Kinder. Gemeinsam widmen wir uns diesem Projekt und bemerken, wie sich dieser Lebensraum zu allen Jahreszeiten verändert und uns so stets neue Möglichkeiten bietet, wie wir die Wiese immer wieder neu entdecken dürfen.



91161 Hilpoltstein, Kindertagesstätte Meckenhausen, Meckenhausen E6

Die fleißigen Bienen machen sich auf dem Weg und werden Bienenchecker!

Unsere Vorschulkinder treffen sich zweimal pro Woche für ca. 1.5 Std. in einer Interessengruppe von 9 Kindern. Jede Gruppe beschäftigte sich besonders mit verschiedenen Fragen:

Wie lebt die Biene? (Arten und Aufgaben)

Was schenkt uns die Biene? (Honig, Bienenwachs)

Warum sind Bienen wichtig? (Schutz der Bienen, Bestäubung)



91174 Spalt, Städtischer Kindergarten Spalt, Herrengasse 6

Anlage und Pflege von Hochbeeten und deren Ernte

1. Durch die Interessen der Kinder, kamen wir auf die Idee, Hochbeete zu bauen und zu bewirtschaften. Wir informierten uns drüber, machten einen Plan, was wir brauchen und begannen mit der Materialbeschaffung.
2. Daraufhin bauten wir die Hochbeete auf und füllten sie schichtweise mit verschiedenen Materialien.
3. Anschließend bepflanzten wir einen Teil der Hochbeete und säten die restliche Fläche ein. Regelmäßig wurden die Beete gegossen und von Unkraut befreit. Außerdem beobachteten wir das Wachstum der Pflanzen und konnten nach einigen Wochen auch die ersten Erträge verzeichnen. Zu ernten gab es Erdbeeren, verschiedene Gemüsesorten und Kräuter, sowie viele bunte Blumen zu bestaunen.



91220 Schnaittach, Kath. Kindergarten St. Walburga Schnaittach, Kirchröttenbach D30

Öko-Kids- Nachhaltigkeit im Kindergarten

- 3 verschiedene Projektwochen
1. Woche Waldwoche
 2. Woche Müllwoche
 3. Woche Wasserwoche



91459 Markt Erlbach, Gemeinde-KiTa Markt Erlbach, Hauptstr. 20

Das große Krabbeln in der Wiese

In dem Zeitraum vom 4.4.- 6.6.19 wollen wir mit unseren 15 Vorschulkindern ein Projekt über Blumen und Insekten und deren Lebensraum durchführen. Das säen von einer Blumenwiese und das Beobachten von Gurkenblüten "von der Blüte zur Frucht" sowie das herstellen von Löwenzahnsirup ist ein wesentlicher Teil dieses Projektes. Bei den Insekten konzentrieren wir uns vor allem auf Bienen, da wir einen Imker zu Hand haben, der den Kindern die Welt der Bienen begreifbar machen möchte.

Gemeinsam beobachten wir diese Pflanzen und Insekten damit wir achtsamer und nachhaltiger mit den Ressourcen der Natur umgehen.



91564 Neuendettelsau, Integrative Laurentiuskindertagesstätte Neuendettelsau, Heilsbronner Str. 5

"Heute schon an Morgen denken" - Nachhaltigkeit in der Kita

"Heute schon an Morgen denken" - Nachhaltigkeit in der Kita

Unter diesem Motto haben wir uns in Kleingruppen und den drei Regelgruppen rund um das Thema Nachhaltigkeit beschäftigt. Da dieses Thema sehr umfangreich ist, haben wir es in drei Bereiche unterteilt:

1. Müll und Plastik sparen
2. Energie / Ressourcen einsparen
3. Lebensmittel wertschätzen

Die Kinder der Regelgruppen trafen sich hierzu einmal wöchentl., selbst gewählt, in Kleingruppen in der "Lernwerkstatt".

In der Projektwoche bearbeitete jede Regelgruppe ein Thema und stellte dies mit Vortrag am Ende der Woche, den anderen Gruppen vor. Dies haben wir in dieser Form zum ersten Mal so durchgeführt.



91611 Lehrberg, Naturkindergarten Lehrberg, Sperlingsplatz 8

Wir wollen unsere Erde schützen

Durch das Projekt wurde bei den Kindern, Eltern und dem pädagogischen Personal das Bewusstsein geschaffen, dass wir sehr viel Müll produzieren und zuviel Müll unsere Erde kaputt macht. Außerdem suchten wir gemeinsam nach Alternativen und Wege, die jeder von uns umsetzen kann und so einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz beitragen kann. Zusätzlich entstanden in der Ko-Konstruktion mit den Kindern einige Möglichkeiten, wir wir ganz bewusst im Kindergarten den Müll vermeiden bzw. verringern können.



91710 Gunzenhausen, Kath. Kindertagesstätte St. Josef Gunzenhausen, Nürnberger Str. 27

Kita for Future - von klein auf umweltbewusst

In den vorigen beiden Kitajahren beschäftigten wir uns intensiv mit dem Thema Altpapier. Da zudem die "Plastikflut" im Allgemeinen aber auch speziell in unserer Kita immer mehr zunimmt, legten wir dieses Jahr einen zweiten Schwerpunkt. Wir wollen aufmerksam machen, welche Menge an Plastikmüll wir täglich verursachen und welche Auswirkungen das auf unsere Umwelt hat. Ziel ist es, das Umweltbewusstsein aller zu wecken und Möglichkeiten aufzeigen, was jeder Einzelne von uns im Alltag tun kann, um Plastik zu umgehen oder einzusparen.



91781 Weißenburg, Traumburg für Weltentdecker Weißenburg, Bgm.-Roth-Str. 2

Die Weltentdecker entdecken die Wiese und ihre Bewohner

"Artenvielfalt - Rettet die Bienen" in aller Munde... Wen wollen wir schützen? Warum wollen wir Bienen und andere Insekten schützen? Wie können wir sie schützen?

- Wir lernen heimische Insekten kennen.
- Wir verstehen den Zusammenhang zwischen Insekten, der Bestäubung von Pflanzen und der Versorgung von uns Menschen
- Wir entdecken Wiesenblumen und wissen um ihre Wertigkeit für Insekten und für uns.

